

Presseinformation 17. August 2018

M.O.W. 2018 vom 16. bis 20. September

Richtig wichtig!

Volles Haus: Die M.O.W. geht in diesem Jahr mit über 460 Ausstellern aus 36 Nationen an den Start. Dies entspricht einem Ausstellerzuwachs von 10% und einem Internationalitätsgrad von 58%, im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 4%. Die Zahlen verweisen auf die wesentlichen Qualitäten der M.O.W. 2018: Mehr Fokus auf Spezialisten neben den Big Playern, Ausbau der Segmente, neue Aussteller und kompetente Länderpräsentationen, starke Schwerpunkte und lukrative Nischen. Die Facheinkäufer dürfen gespannt sein auf das, was sie vom 16. bis 20. September 2018 Messezentrum Bad Salzuflen für die Mitte des Möbel-Marktes erwartet.

Die Themenvielfalt für Mainstream und Nische ist enorm: Die M.O.W. 2018 ist hellwach, wenn es ums Schlafen geht – dieses wichtige Thema zeigt sich in aller Breite und Tiefe. Polstermöbel präsentieren sich dieses Jahr in außerordentlicher Zahl und Vielfalt. Massivholz wächst weiter. Zerlegte Küchen kommen. Die großen Sortimentsbausteine Bad, Diele, Wohnen, Speisen nehmen ihrer Bedeutung als Kernbereiche entsprechend gewichtigen Raum ein. Daneben trumpfen die Tempomacher auf: SB, Junges Wohnen und Fachsortimente als wichtige Umsatzanreize, die sich schnell umsetzen lassen und direkt Umsatz bringen. Die Bandbreite des Angebots verspricht Hochspannung! Nach dem bisherigen, bewegten Jahresverlauf ist die M.O.W. für den Branchen-Erfolg 2019 richtig wichtig!

Nicht nur was die Stilistik und Vermarktungsform der Möbel angeht, auch die Vielfalt der Nationen wächst: 195 Unternehmen kommen aus Deutschland, über 260 Firmen reisen aus dem Ausland an. Mit 11 Prozent führt Polen die Ausstellerstatistik an, gefolgt von den Niederlanden (6%), Bosnien und Herzegowina (5%) und Italien (4%). Frankreich und China teilen sich den Platz mit Dänemark (3%). Die Türkei reiht sich hinter Estland und Österreich ein, gefolgt von Belgien. Die Statistik entspricht dem Markt bzw. den Liefer-/Produktionsländern für Möbel. Sie zeigt die Veränderungen der M.O.W. – siehe die Hinzunahme starker Länderpräsentationen und Gemeinschaftsstände wie Frankreich und Bosnien. Sie bestätigt das Bestreben der Messe, vermehrt Firmen mit geringerem Flächenbedarf eine Teilnahme zur ermöglichen. Heißt: Auf der M.O.W. 2018 finden sich neben den Big Playern verstärkt Nischenanbieter, die insbesondere für Spezialisten interessant sein dürften. Die Konzentration bleibt auf der Mitte des Marktes und den Möbelkonsum. Die Messe richtet sich damit noch stärker an dem Bedarf von Studios und

Fachgeschäften aus, an Onlinern und an den einzelnen Anschlusshäusern. Verbände und Großkunden werden dabei keinesfalls aus dem Auge verloren. Im Gegenteil – diese neuen Themen der M.O.W. sollten gerade auch für die Großen der Branche interessant und wichtig sein.

Neben allen Neuerungen bleibt die M.O.W. als Europas größte Möbelfest im Herbst ihrem Konzept treu, und damit allen Ausstellern und Besuchern. Das klare, abgegrenzte Konzept und die Fokussierung auf den Mainstream begründet die Alleinstellung der M.O.W. und den Stellenwert für die Branche. Allein die hohe Exklusivität der Aussteller verpflichtet zum Besuch. Viele Unternehmen präsentieren sich in Deutschland ausschließlich auf der M.O.W. in Ostwestfalen.

Neben Angebot, Konzept und Termin trägt sicherlich auch der Standort zur Beliebtheit bei. Das Messezentrum Bad Salzungen bietet ein sehr angenehmes Arbeitsumfeld, verbunden mit maximalem Service und Komfort: freier Eintritt, frei Parken, kostenloser Katalog und Shuttle-Service zwischen den Hallen, gratis W-Lan sowie kostenfrei Essen und Trinken in den Messe-Restaurants. Das macht die Messe aus! Den geselligen Austausch fördert die alljährliche Party am Messe-Dienstag, die 2018 unter dem Motto „Racing“ steht.

Europas Einkaufsverbände, Filialisten, Spezialisten, konventionelle Möbelfesthändler, Studios, SB/Discounter, Junges Wohnen-Häuser, Versender, Bau- und Heimwerkermärkte, Food- und Nonfood-Vermarkter und Onliner sind herzlich eingeladen!

Jetzt vormerken: M.O.W. 2018 vom 16. bis 20. September, 85.000 qm Ausstellungsfläche im Messezentrum Bad Salzungen, Öffnungszeiten Sonntag bis Mittwoch 9 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 16 Uhr.

Weitere Informationen: www.mow.de

Pressekontakt: Kaja Möller, Fon 05231/616629-0, Fax 616629-20, kaja.moeller@waw-gruppe.de. Oder direkt bei der Messe Ostwestfalen, Fon 05222/9250-31, Fax 9250-35, www.mow.de.